



Fédération Internationale de Tourisme Equestre (FITE)
Internationale Föderation für Pferdesport-Tourismus

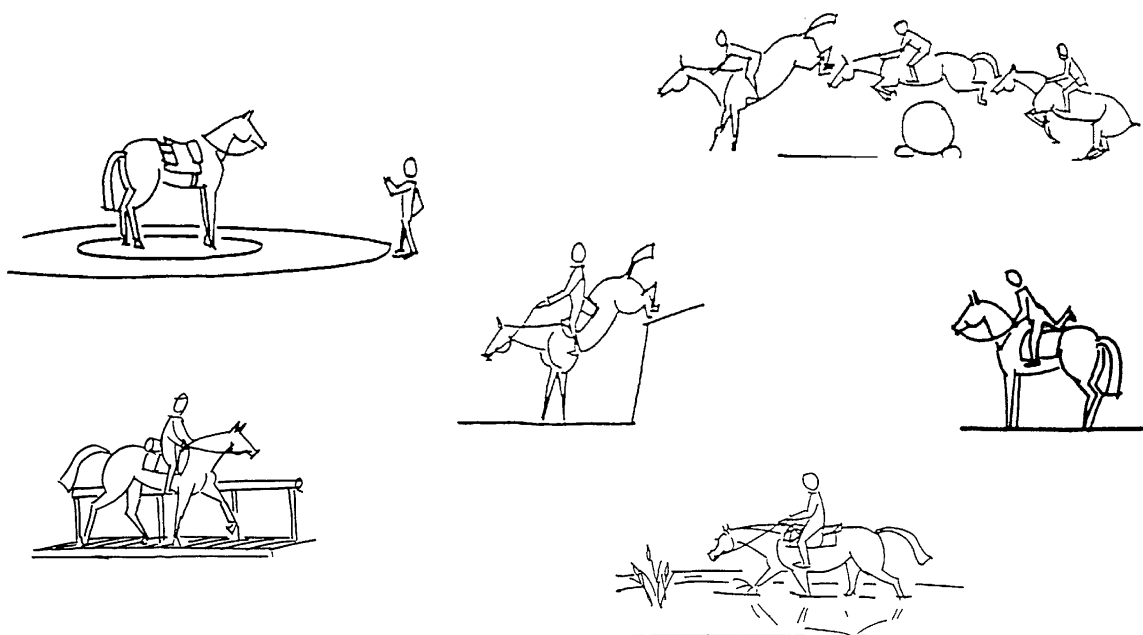
www.fite-net.org

REGLEMENT INTERNATIONAL DE TREC: FICHE TECHNIQUE PTV

Hindernisse des Geländeritts

Parcours en Terrain Varié / PTV
- Stand 03/2021 -

Technische Hinweise



Übersetzung: ohne Gewähr – im Zweifel gilt die französische Fassung!
Gerlinde Hoffmann, Abteilung Umwelt & Pferdehaltung



Internationale Wettbewerbe im Orientierungsreiten:

Grundsätze der Bewertung

Die Bewertung des Geländeritts der Wettbewerbe im Orientierungsreiten basiert auf der Philosophie des Wander- und Orientierungsreitens: Für jeden, der längere Strecken zurücklegen möchte, geht es zunächst darum, von A nach B zu kommen, das gesteckte Ziel zu erreichen, auch wenn sich Hindernisse, wie zum Beispiel ein Baumstamm, ein steiler Abhang, ein Bach oder Ähnliches, in den Weg stellen. Wer solche typischen Geländeansforderungen nicht meistern kann, muss umkehren oder zumindest weite Umwege in Kauf nehmen. An zweiter Stelle geht es dann darum, das Hindernis souverän, also möglichst sehr gut zu bewältigen und natürlich gefahrlos, ohne die Nerven zu verlieren oder sogar grob zu werden. Insgesamt prüfen Wettbewerbe im Orientierungsreiten die technischen Fertigkeiten von Reiter und Pferd und stellen damit eine hervorragende Bereicherung turniersportlicher Betätigungsfelder dar.

Die Grundsätze für die Bewertung sind:

Im Vordergrund steht zunächst die Frage „was ist verlangt“, also die Aufgabe oder das Hindernis. Als erstes wird hier „erfüllt/nicht erfüllt“ festgestellt und noch nicht die Qualität der Ausführung. Dabei bestehen vier Abstufungen: gelungen/voll erfüllt: 7 Punkte, ein Fehler: 4 Punkte, zwei Fehler: 1 Punkt, drei und mehr Fehler 0 Punkte. Das Verlassen des Hindernisses oder Übertreten einer Hindernisbegrenzung zieht die Note 0 für dieses Hindernis nach sich. Das Ergebnis wird in den Bewertungsbogen eingetragen.

Die Qualität der Ausführung wird unter „Stil“ berücksichtigt – hier steht die Frage im Vordergrund, wie die Aufgabe erfüllt beziehungsweise das Hindernis gemeistert wurde. Dafür gibt es sechs Abstufungen, von „sehr gut“ über „gut“, „mittel“, „zufriedenstellend“, „mäßig“ bis „schlecht“ (+ 3 bis - 2 Punkte).

Schließlich wird negativ angekreidet, wenn gefährliche Situationen entstanden oder der Reiter gar brutal mit seinem Pferd umging (jeweils - 5 Punkte) und wenn nicht versorgte Steigbügel umherflattern (- 1 Punkt).

Als gestürzt gilt ein Reiter **während der Strecke oder an einem gerittenen Hindernis**, wenn sich sein Körper unabsichtlich von dem des Ponys/Pferdes trennt, das muss von einem Richter festgestellt werden. Ein Sturz führt zur Note 0 der Teilprüfung MA oder PTV. **Bei den Hindernissen an der Hand wird das Hinfallen des Reiters als gefährliche Situation mit einem Abzug von -5 bewertet.**

Das Gesamtergebnis ergibt sich schließlich aus der Summe der drei Teilnoten.

Gerlinde Hoffmann, Warendorf, Januar 2019

Übersicht: Bewertungsgrundsatz der Hindernisse in TREC-Geländewettbewerben:

Bewertung: Anforderung + Stil – Strafpunkte = Total		
Anforderung (Contrat) C	Stil (Style) S	Strafpunkte (Pénalité) P
gelungen = voll erfüllt 7	sehr gut + 3	grobe Einwirkung: - 5
ein Fehler ¹⁾ 4	gut + 2	gefährliche Situationen: - 5
zwei Fehler 1	mittel + 1	schlagende Steigbügel ³⁾ : - 1
drei Fehler ²⁾ 0	zufriedenstellend 0	Huf über Begrenzung: 0
	mäßig - 1	Sturz ⁴⁾ : 0
	schlecht - 2	

¹⁾Je nach Hindernis kann der Fehler zum Beispiel im Anstoßen an eine Begrenzung, Herunterfallen einer Stange oder aus einer Verweigerung bestehen. Letztere ist: Anhalten und Zurücktreten (der zurücktretende Huf muss aufgesetzt werden) oder Volte (neu anreiten), Definitionen siehe Artikel 8.2 des FITE-Regelbuchs.

²⁾Werden drei Fehler gemacht, resultiert die Note 0, da die Bewältigung damit keineswegs sicher war.

³⁾Nur bei Hindernissen, in denen abgesehen und das Pferd geführt wird.

⁴⁾Definitionen des Sturzes finden sich ebenfalls in Art. 8.2.

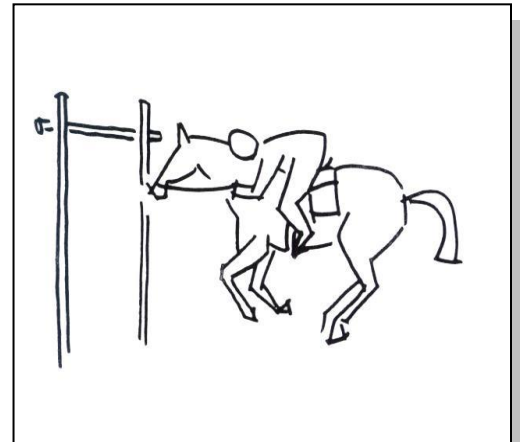
Inhaltsverzeichnis

<i>Aufgabe/Hindernis</i>	<i>Seite</i>
1. Tiefhängende Äste	4
2. Wall (chapeau de gendarme)	6
3. Reiten einer Acht mit einhändiger Zügelführung	8
4. Tiefsprung an der Hand	10
5. Tiefsprung geritten	12
6. Aufsprung an der Hand	14
7. Aufsprung geritten	16
8. Gang an der Hand	18
9. Gang geritten	20
10. Doline (Senke)	22
11. Treppe bergab an der Hand	24
12. Treppe bergab geritten	26
13. Treppe bergauf an der Hand	28
14. Treppe bergauf geritten	30
15. Graben an der Hand	32
16. Graben geritten	34
17. Wasser (Furt)	36
18. Hecke	38
19. Stillstand (Unbeweglichkeit) geritten	40
20. Stillstand (Unbeweglichkeit)	42
21. Labyrinth an der Hand	44
22. Labyrinth geritten	46
23. Aufsitzen	48
24. Wegpassage	50
25. Brücke an der Hand	52
26. Brücke geritten	54
27. Bergauf führen	56
28. Bergauf reiten	58
29. Bergab führen	60
30. Bergab reiten	62
31. Tor	64
32. Rückwärts Richten geritten	66
33. Rückwärts Richten an der Hand	68
34. Slalom	70
35. Baumstamm	72
36. Baumstamm an der Hand	74

Jedes Hindernis darf nur einmal im PTV verwendet werden [Art. 6.4 D Regelbuch]



P.T.V



1 Hängende Äste Branches basses Low branches

Junge Reiter	3 bis 5 tiefhängende Äste in gerader Linie 0,20 m über dem Widerrist
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- 3 bis 5 Äste, die herunter fallen können
- 6 bis 10 Ständer mit Auflagen von 1,50 m bis 2,10 m

Merkmale

- Gleichmäßiger Abstand zwischen zwei Ästen: 1 - 2 m
- Lichte Breite der Tore: 2 m
- Ebener Boden ohne große Neigung

Aufgabe: tiefhängende Äste

Unter den tiefhängenden Ästen hindurch reiten, ohne sie herunterzuwerfen, unter Einhaltung der eingangs gewählten Gangart

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung,
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart
- Herunterfallen eines oder mehrerer Äste

Wahl der Gangart

Einhalten der gewählten Gangart

- Galopp
- Trab

Für den Wechsel der Gangart: die niedrigste der gezeigten Gangarten wird zu Grunde gelegt, eine Wiederaufnahme geht nicht in die Bewertung ein.



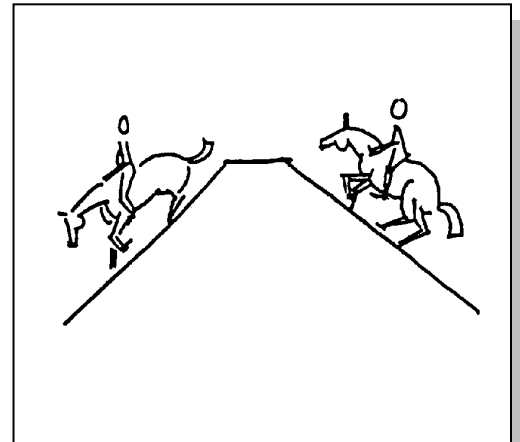
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Tiefhängende Äste / Branches basses / Low branches	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Gangart (Allure) A															
Galopp	+3														
Trab	-2														
	Total A														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Verlassen des Hindernisses	0														
	Total P														
	C+A+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



2 Wall Chapeau de Gendarme Bank

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 3 rote Fähnchen
- 3 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

Merkmale

- Gleichmäßige Bodenverhältnisse
- Hangneigung: ungefähr 30° bis 45°
- Länge: beide Abhänge: zwischen 5 bis 6 m
- Front/Breite: 2 bis 4 m

Aufgabe: Wall

Unter Beweis stellen eines guten Gleichgewichtes des Pferdes und korrekten Sitz des Reiters bei Einhaltung der eingangs gewählten Gangart

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte,
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart
(Anmerkung: sofern die eingangs gewählte Gangart beibehalten wird, sind Variationen des Tempos kein Fehler)

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- schlechter Sitz des Reiters
- nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



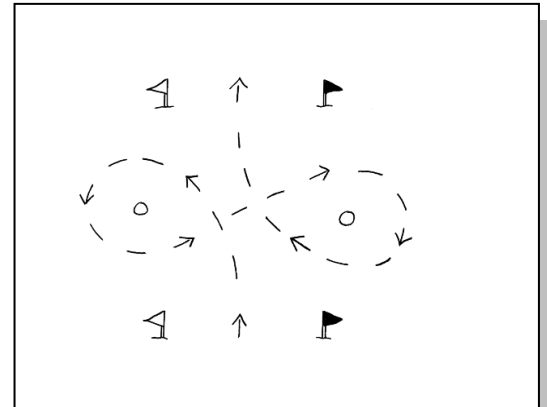
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Wall / Chapeau de Gendarme / Bank	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Fuß über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



<p style="text-align: center;">3</p> <p style="text-align: center;">Reiten einer Acht mit einhändiger Zügelführung</p> <p style="text-align: center;">Conduite à 1 main sur un huit de chiffre</p> <p style="text-align: center;">one-handed eight</p>	<p style="text-align: center;">Junge Reiter</p>	X
	<p style="text-align: center;">Senioren</p>	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- 2 Tonnen ungefähr 1,30 m hoch
- Buchstaben A und B + 2 Fahnen rot und weiß

Die Bewertungslinie wird auf Niveau der Fahnen des Eintritt- und Austritt-Tor verlängert und markiert

Merkmale

- Breite der Ein- und Ausgangstore: 4 m
- Distanz zur Linie von Ein-/Ausgangstor und der Linie zwischen Tonnen: 10 m
- Distanz zwischen den Tonnen: 15 m
- die Richtung der Umrundung kann durch Farbe des oberen Bereichs angezeigt werden
- die Hand der Zügelführung ist beliebig
- die Richtung des Durchtritts wählt der Parcourchef

Aufgabe: Reiten einer Acht mit einhändiger Zügelführung

Reiten einer Acht mit einhändiger Zügelführung ohne die Tonnen zu berühren unter Einhaltung der vorgegebenen Richtung und der eingangs gewählten Gangart

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte,
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart
- Tonne(n) berührt

Wahl der Gangart

Einhalten der gewählten Gangart

- Galopp
- Trab

Für den Wechsel der Gangart: die niedrigste der gezeigten Gangarten wird zu Grunde gelegt, eine Wiederaufnahme geht nicht in die Bewertung ein.



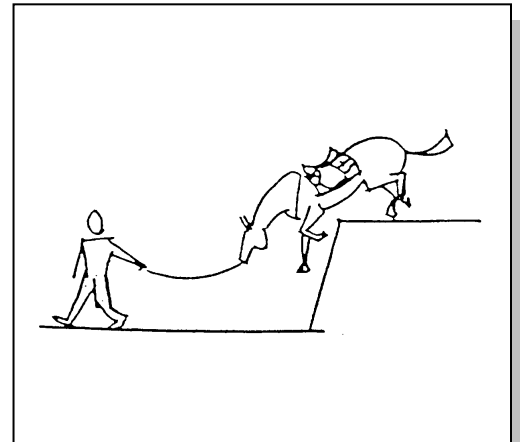
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Reiten einer Acht mit einhändiger Zügelführung Conduite à 1 main sur un huit de chiffre / one-handed eight	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Gangart (Allure) A															
Galopp	+3														
Trab	-2														
	Total A														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Zweite Hand fasst in Zügel	0														
Tonne fällt	0														
	Total P														
	C+A+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



4 Tiefsprung an der Hand Contrebas en main In hand drop

Junge Reiter	0,90 m
Senioren	1,10 m

Materialbedarf

- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen
- 1 Nummer

Merkmale

- Hindernis mit deutlicher Kante
 - Breite: 2 bis 3 m
- Für den Reiter kann seitlich ein Platz geschaffen werden, der nicht für das Pferd nutzbar ist.

Aufgabe: Tiefsprung an der Hand

Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes und angemessene Position und Hilfen des Reiters.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Wechsel der Gangart und Springen aus dem Stand sind zugelassen.

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Treten auf/über die Zügel (progression sur des rênes tendues)
- Die Nasenspitze kommt vor die Linie durch die Schultern des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



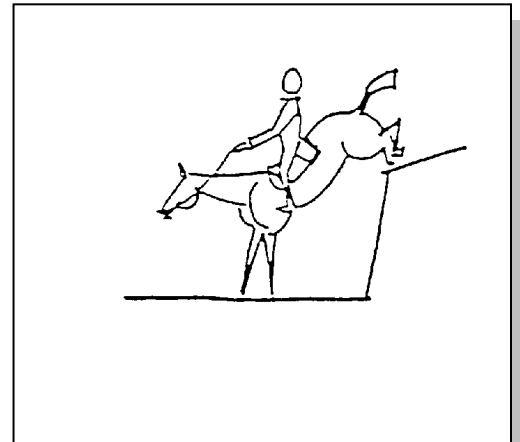
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Tiefsprung an der Hand / Contrebas en main / In hand drop	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Schlagende Steigbügel	-1														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



5 Tiefsprung geritten Contrebas en selle mounted drop

Junge Reiter	0,90 m
Senioren	1,10 m

Materialbedarf

- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen
- 1 Nummer

Merkmale

- Hindernis mit deutlicher Kante
- fester Untergrund
- gefahrlose Absprung- und Landestellen
- Breite: 2 bis 3 m

Aufgabe: Tiefsprung geritten

Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes und angemessener Sitz und Hilfen des Reiters.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen,
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Wechsel der Gangart und Springen aus dem Stand sind zugelassen.

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Schlechter Sitz des Reiters
- nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



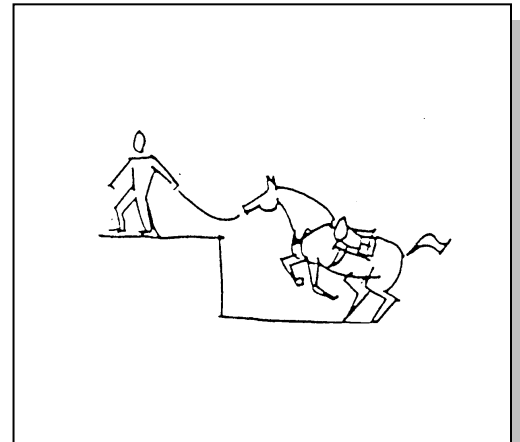
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Tiefsprung geritten / Contrebas en selle / mounted drop	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



6
Aufsprung an der Hand
Contre-haut en main
In hand step up

Junge Reiter	0,90 m
Senioren	

Materialbedarf

- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen
- 1 Nummer

Merkmale

- Hindernis mit deutlicher Kante
- Breite: 2 bis 3 m

Für den Reiter kann seitlich ein Platz geschaffen werden, der nicht für das Pferd nutzbar ist.

Aufgabe: Aufsprung an der Hand
Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes und angemessene Position und Hilfen des Reiters.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Wechsel der Gangart und Springen aus dem Stand sind zugelassen.

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Treten auf/über die Zügel (progression sur des rênes tendues)
- Die Nasenspitze kommt vor die Linie durch die Schultern des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



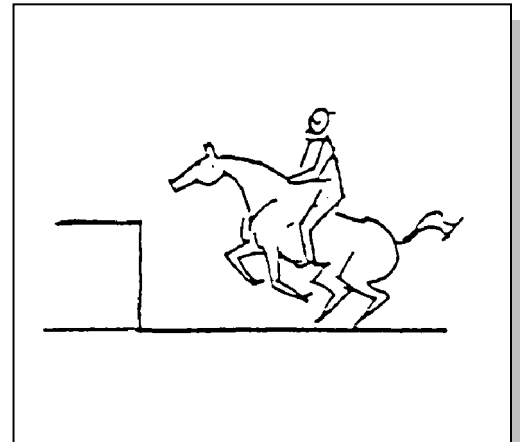
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Aufsprung an der Hand Contre-haut en main / In hand step up	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Schlagende Steigbügel	-1														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



7
Aufsprung geritten
Contre-haut en selle
Mounted step up

Junge Reiter	0,90 m
Senioren	1,10 m

Materialbedarf

- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen
- 1 Nummer

Merkmale

- Hindernis mit deutlicher Kante
- fester Untergrund
- gefahrlose Absprung- und Landstellen
- Breite: 2 bis 3 m

Aufgabe: Aufsprung geritten

Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes und angemessener Sitz und Hilfen des Reiters.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- Nicht korrigiertes Verreiten

Wechsel der Gangart und Springen aus dem Stand sind zugelassen.

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- schlechter Sitz des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



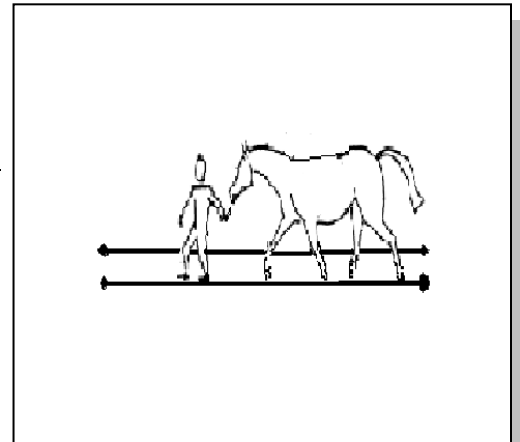
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Aufsprung geritten/Contre-haut en selle/mounted step up	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



8
Gang geführt
Couloir en main
In hand corridor

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- 4 Stangen à 4 m Länge



Merkmale

Auch „passe pied“ genannt

- Der Gang wird aus am Boden liegenden, fixierten Stangen gebildet
- Breite: 0,50 Meter (*Innenmaß*)
- Länge: 8 Meter
- ebenes Gelände
- die Steigbügel müssen versorgt sein

Aufgabe: Gang an der Hand

Durchführen des Hindernisses ohne Berühren der Stangen und Einhalten der ursprünglich gewählten Gangart.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart
- Stange(n) durch Pferd oder Reiter berührt

Wahl der Gangart

Einhalten der gewählten Gangart

- Trab
- Schritt

Für den Wechsel der Gangart: die niedrigste der gezeigten Gangarten wird zu Grunde gelegt, eine Wiederaufnahme geht nicht in die Bewertung ein.



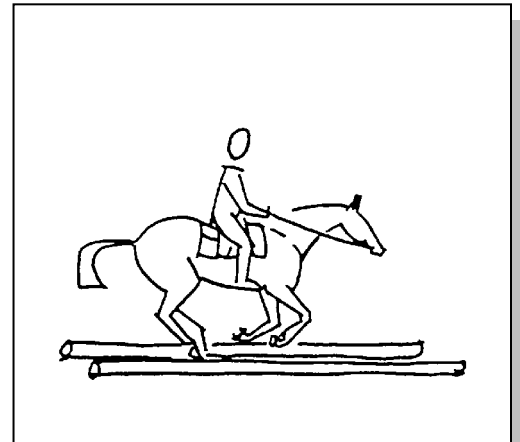
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Gang geführt / Couloir en main / corridor in hand	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Gangart (Allure) A															
Trab	+3														
Schritt	-2														
	Total A														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Schlagende Steigbügel	-1														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
Huf über Stange	0														
	Total P														
	C+A+P=														
Bemerkungen															



P.T.V

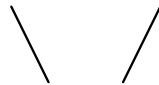


9
Gang geritten
Couloir en selle
Mounted corridor

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- 4 Stangen à 4 m Länge



Merkmale

- Der Gang wird aus am Boden liegenden, fixierten Stangen gebildet
- Breite: 0,50 Meter Innenmaß
- Länge: 8 Meter
- Neigung vermeiden
- ebenes Gelände

Aufgabe: Gang geritten

Durchreiten des Hindernisses ohne Berühren der Stangen und Einhalten der ursprünglich gewählten Gangart.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart
- Stange(n) durch Pferd berührt

Wahl der Gangart

Einhalten der gewählten Gangart

- Trab
- Galopp

Für den Wechsel der Gangart: die niedrigste der gezeigten Gangarten wird zu Grunde gelegt, eine Wiederaufnahme geht nicht in die Bewertung ein.



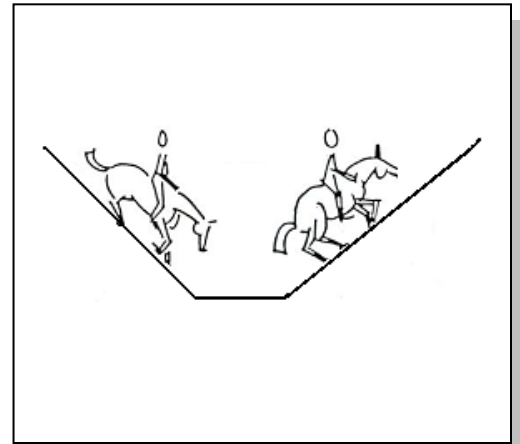
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Gang geritten/ Couloir en selle /Mounted corridor	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Gangart (Allure) A															
Galopp	+3														
Trab	-2														
	Total A														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Verlassen des Hindernisses	0														
	Total P														
	C+A+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



10 Doline Dip

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 3 rote Fähnchen
- 3 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

Merkmale

- Gleichmäßige Bodenverhältnisse
- Hangneigung: ungefähr 30° bis 45°
- Länge: beide Abhänge: zwischen 5 bis 6 m
- Front/Breite: 2 bis 4 m

Aufgabe: Doline

Unter Beweis stellen eines guten Gleichgewichtes des Pferdes und korrekten Sitz des Reiters bei Einhaltung der eingangs gewählten Gangart

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart
(Anmerkung: sofern die eingangs gewählte Gangart beibehalten wird, sind Variationen des Tempos kein Fehler)

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- schlechter Sitz des Reiters
- nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



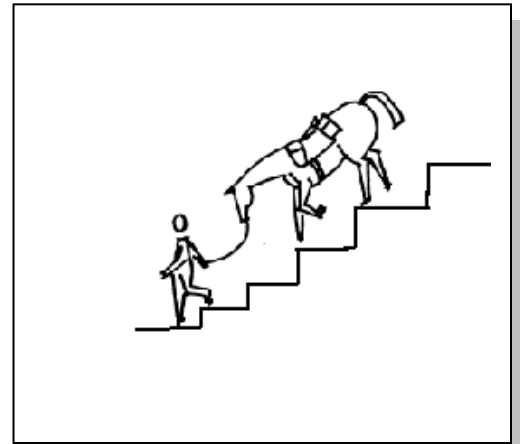
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Doline / Dip	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Fuß über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



11
Treppe abwärts geführt
Escalier descendant en main
Stairs down in hand

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

Merkmale

- natürliche oder künstliche Treppe
- Länge: 5 bis 10 Meter, je nach Hangneigung
- Breite: mindestens 1 Meter
- Stufen: Tiefe: ungefähr 0,40 Meter
Höhe: 0,20 bis 0,30 Meter

Aufgabe: Treppe abwärts geführt
 Unter Beweis stellen eines guten Gleichgewichtes des Pferdes und korrekte Position des Reiters.
 Die Gangart Schritt ist obligatorisch

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Treten auf/über die Zügel (progression sur des rênes tendues)
- Die Nasenspitze kommt vor die Linie durch die Schultern des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



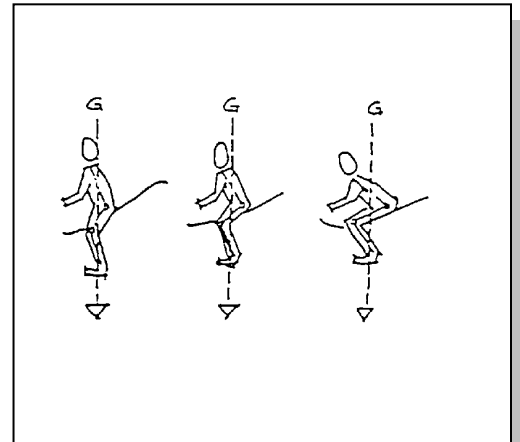
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Treppe abwärts geführt/ Escalier descendant en main/Stairs down in hand	

	Reiter- Nummer															
Anforderung (Contrat) C																
Korrekt	7															
1 Fehler	4															
2 Fehler	1															
3 Fehler	0															
	Total C															
Stil (Style) S																
sehr gut	+3															
gut	2															
mittel	1															
zufriedenstellend	0															
mäßig	-1															
schlecht	-2															
	Total S															
Fehler (Pénalités) P																
Grobe Einwirkung	-5															
Gefährliche Situationen	-5															
Schlagende Steigbügel	-1															
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5															
Fuß über Begrenzung	0															
	Total P															
	C+S+P=															
Bemerkungen																



P.T.V



12
Treppe abwärts geritten
Escalier descendant en selle
Mounted step down

Junge Reiter	X
Senioren	

- Materialbedarf**
- 2 rote Fähnchen
 - 2 weiße Fähnchen
 - 1 Nummer
 - Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

- Merkmale**
- natürliche oder künstliche Treppe
 - Länge: 5 bis 10 Meter, je nach Hangneigung
 - Breite: mindestens 1 Meter
 - Stufen: Tiefe: ungefähr 0,40 Meter
Höhe: 0,20 bis 0,30 Meter

Aufgabe: Treppe abwärts geritten
 Unter Beweis stellen eines guten Gleichgewichtes des Pferdes und korrekten Sitz des Reiters.
 Die Gangart Schritt ist obligatorisch

- Fehler der Aufgabenbewältigung**
- Vor dem Hindernis**
- Volte
 - Widersetzlichkeit, Ausbrechen
 - rückwärts Richten
 - Verweigerung
 - nicht korrigiertes Verreiten
- Im Hindernis**
- Wechsel der Gangart (*Anmerkung: sofern die eingangs gewählte Gangart beibehalten wird, sind Variationen des Tempos kein Fehler*)

- Fehler im Stil**
- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
 - schlechter Sitz des Reiters
 - nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
 - Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
 - fehlerhafte Reiterhilfen
 - schräg gehendes Pferd



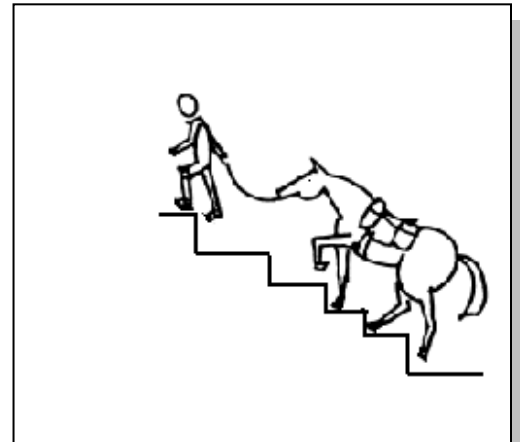
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Treppe abwärts geritten/ Escalier descendant en selle/Step down mounted	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Fuß über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



13
Treppe aufwärts geführt
Escalier montant en main
Stairs up in hand

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

Merkmale

- natürliche oder künstliche Treppe
- Länge: 5 bis 10 Meter, je nach Hangneigung
- Breite: mindestens 1 Meter
- Stufen: Tiefe: ungefähr 0,40 Meter
Höhe: 0,20 bis 0,30 Meter

Aufgabe: Treppe aufwärts geführt
 Unter Beweis stellen eines guten Gleichgewichtes des Pferdes und korrekte Position des Reiters.
 Gangart Schritt ist obligatorisch

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Treten auf/über die Zügel (progression sur des rênes tendues)
- Die Nasenspitze kommt vor die Linie durch die Schultern des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



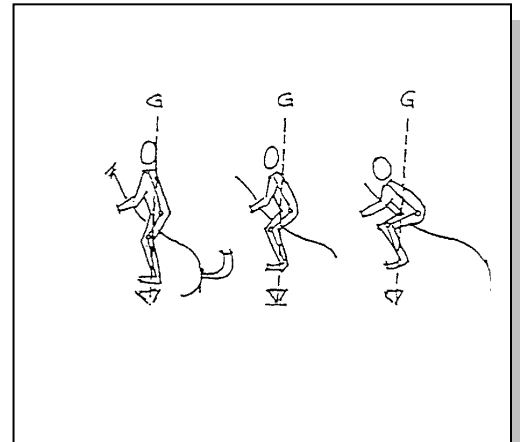
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Treppe aufwärts geführt/Escalier montant en main/Stairs up in hand	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contract) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Schlagende Steigbügel	-1														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
Fuß über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



14
Treppe aufwärts geritten
Escalier montant en selle
Mounted stairs up

Junge Reiter	X
Senioren	

- Materialbedarf**
- 2 rote Fähnchen
 - 2 weiße Fähnchen
 - 1 Nummer
 - Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

- Merkmale**
- natürliche oder künstliche Treppe
 - Länge: 5 bis 10 Meter, je nach Hangneigung
 - Breite: mindestens 1 Meter
 - Stufen: Tiefe: ungefähr 0,40 Meter
Höhe: 0,20 bis 0,30 Meter

Aufgabe: Treppe aufwärts geritten
 Unter Beweis stellen eines guten Gleichgewichtes des Pferdes und korrekten Sitz des Reiters.
 Die Gangart Schritt ist obligatorisch

- Fehler der Aufgabenbewältigung**
- Vor dem Hindernis**
- Volte
 - Widersetzlichkeit, Ausbrechen rückwärts Richten
 - Verweigerung
 - nicht korrigiertes Verreiten
- Im Hindernis**
- Wechsel der Gangart

- Fehler im Stil**
- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
 - schlechter Sitz des Reiters
 - nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
 - Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
 - fehlerhafte Reiterhilfen
 - schräg gehendes Pferd



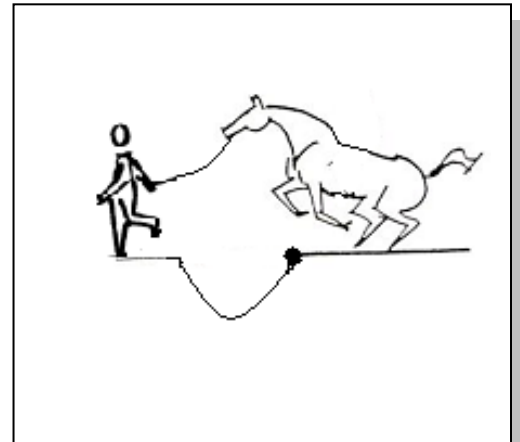
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Treppe aufwärts geritten/Escalier montant en selle/Mounted stairs up	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Fuß über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



15
Graben an der Hand
Fossé en main
Ditch in hand

Junge Reiter	0,90 m
Senioren	1,10 m

Materialbedarf

- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen
- 1 Nummer

Merkmale

- Hindernis mit deutlicher Kante,
- Fester Boden, gefahrlose Absprung und Landestellen
- Breite: 3 bis 4 m

Aufgabe: Graben an der Hand

Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes und angemessene Position und Hilfen des Reiters.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Wechsel der Gangart und Springen aus dem Stand sind zugelassen.

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Treten auf/über die Zügel (progression sur des rênes tendues)
- Die Nasenspitze kommt vor die Linie durch die Schultern des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



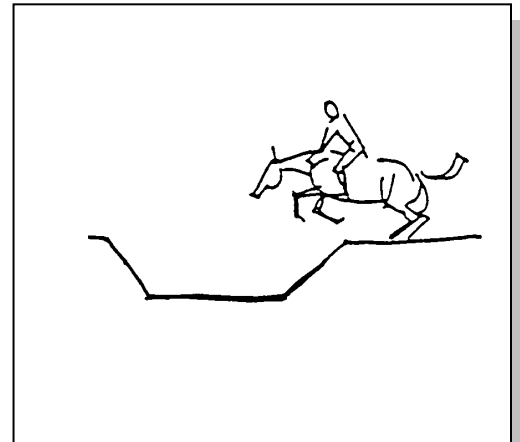
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Graben an der Hand / Fossé en main / Ditch in hand	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Schlagende Steigbügel	-1														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



16 Graben geritten Fossé en selle mounted ditch

Junge Reiter	1,30 m
Senioren	1,50 m

Materialbedarf

- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen
- 1 Nummer

Merkmale

Natürlich oder künstlich, er kann so angelegt sein, dass seine Überwindung ohne zu springen möglich ist.

- Hindernis mit deutlicher Kante
- fester Untergrund
- gefahrlose Absprung- und Landestellen
- Breite: 3 bis 4 m
- Tiefe: 0,50 bis 1 m

Aufgabe: Graben geritten

Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes und angemessener Sitz und Hilfen des Reiters.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Wechsel der Gangart und Springen aus dem Stand sind zugelassen.

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- schlechter Sitz des Reiters
- nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



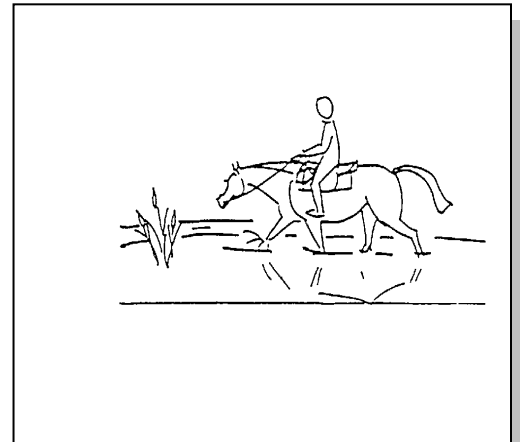
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Graben geritten / Fossé en selle / Ditch ridden	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



17
Furt (Wasser)
Gué
Water crossing

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- Material für Markierung der Hindernisbegrenzung

Merkmale

Wenn möglich, soll die Furt flache Ein- und Ausrittmöglichkeiten bieten.

- Weite: mindestens 4 Meter
- Tiefe: ungefähr 0,50 bis 1,00 Meter
- Breite: 3 bis 5 Meter

Aufgabe: Furt

Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes und angemessener Sitz und Hilfen des Reiters. Die Gangart Schritt ist vorgeschrieben.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- schlechter Sitz des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



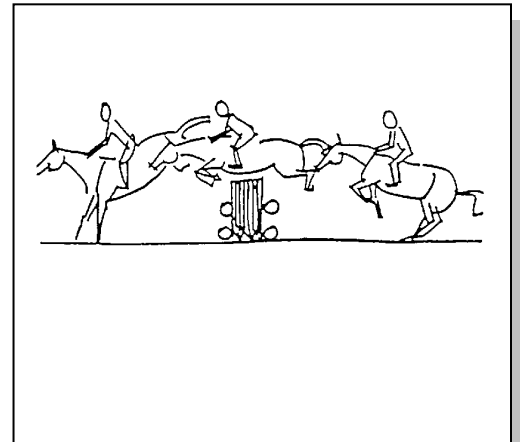
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Furt (Wasser) / Gué / Water Crossing	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Huf über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



18 Hecke Haie Hedge

Junge Reiter	0,90 m
Senioren	1,10 m

Materialbedarf

- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen
- 1 Nummer

Merkmale

Künstlich hergestellt oder natürlich, mit Befestigungsstangen in 60 cm Höhe, die sich vor und hinter der Hecke befinden. Die angegebene Höhe bezieht sich auf den kompakten Teil.

- Weite: 0,50 Meter
- Breite: 3 bis 4 Meter

Aufgabe: Hecke

Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes und angemessener Sitz und Hilfen des Reiters. Sie muss gesprungen werden.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Wechsel der Gangart und Springen aus dem Stand sind zugelassen.

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- schlechter Sitz des Reiters
- nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



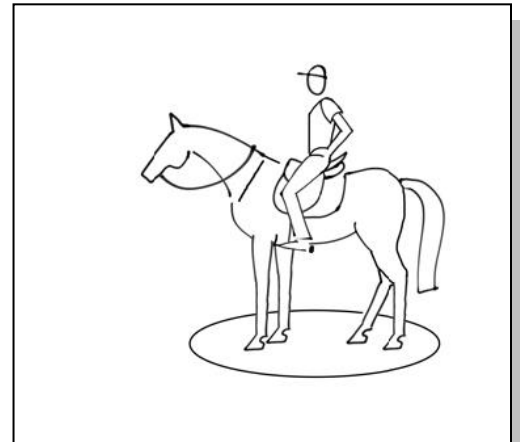
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Hecke / Haie / Hedge	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



19
Stillstand geritten
Immobilité en selle
Stand still mounted

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- Ein auf dem Boden markierter Kreis mit einem Durchmesser von 2,50 m
- 1 rotes und weißes Fähnchen auf einer gemeinsamen Latte **oder, wenn der Parcourschef die Richtung des Einritts vorgeben will**
- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen

Werden diese Fähnchen eingesetzt, bezeichnen sie die Richtung des Einritts; sie werden am Kreis auf dem Durchmesser gegenüber gesetzt

- 1 Nummer
- 2 Stoppuhren
- Kalk, Sand o.Ä. für Markierung

Merkmale

Der Stillstand zu Pferd findet innerhalb eines auf ebenen Boden aufgemalten Zirkels mit einem Durchmesser von 2,50 m statt.

- Der Reiter reitet zu Pferd in diesen Kreis.
- Der Reiter hat nach Übertreten der Linie durch den ersten Huf 10 Sekunden Zeit, sein Pferd im Zirkel hinzustellen und die Zügel loszulassen.
- Während des Aufstellens des Pferdes werden keine Strafpunkte etwa für eine Volte vergeben.
- Die (zweite) Zeitmessung beginnt, wenn der Reiter die Zügel frei auf dem Hals platziert hat.
- Der Anbindestrick muss befestigt sein.
- Die Zeitwertung endet, wenn der Reiter die Zügel wieder aufnimmt oder wenn ein Huf über die Linie tritt.
- Die Stimme ist zugelassen.

Aufgabe: Stillstand geritten
 Das Pferd muss 10 Sekunden im Zirkel verbleiben.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Fehler im Stil

Der Reiter erhält einen Punkt pro Sekunde, die das Pferd innerhalb des Zirkels bleibt.



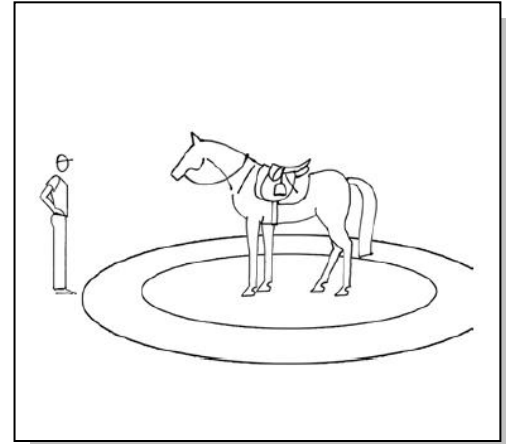
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Stillstand geritten/Immobilité en selle/Stand still mounted	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	o.k.														
1 Fehler	-3														
2 Fehler	-6														
3 Fehler	0														
	Total C														
Zeit (Temps/Time) T															
Anzahl Sekunden															
	Total T														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Mehr als 10 Sekunden bevor Zügel auf Hals	0														
Zügel liegen nicht frei auf dem Hals	0														
	Total P														
	C+T+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



20
Stillstand
(Immobilität)
Immobilité
Stand still (immobility)

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

Zwei Kreise:

- der innere Kreis hat einen Durchmesser von 4 Metern
- der äußere Kreis hat einen Durchmesser von 8 Metern
- 1 rotes und ein weißes Fähnchen auf demselben Stab
- 1 Nummer
- Material für die Markierung: Sand, Farbe o.Ä.
- eine Stoppuhr (*empfehlenswert sind 2 Stoppuhren*)

Anmerkung: Ein eingezäunter Platz ist vorzusehen, um ein Weglaufen des Pferdes zu verhindern.

Zeit

Der Reiter erhält einen Punkt pro Sekunde, in der das Pferd im Zirkel steht.

Merkmale

- Der Reiter kann das Hindernis zu Pferd oder mit dem Pferd an der Hand betreten.
- Die Steigbügel müssen hoch gezogen oder überkreuzt sein, wenn der Reiter sein Pferd hineinführt.
- In dem Moment, in dem das Pferd oder der Reiter den inneren Zirkel betritt, beginnt die Zeitmessung.
- Der Reiter hat 10 Sekunden Zeit, sein Pferd im inneren Zirkel aufzustellen.
- Solange sich der Reiter in der neutralen Zone ohne Zeitwertung zwischen den beiden Zirkeln befindet, wird jedes Eingreifen als Fehler gewertet.
- Sobald der Reiter den äußeren Zirkel verlassen hat, beginnt die zweite Zeitwertung, in der der Reiter unbeweglich bleiben muss.
- Die Zeitwertung endet, wenn der Reiter eingreift oder wenn das Pferd den inneren Zirkel verlässt.
- Innerhalb des kleinen Zirkels darf sich das Pferd bewegen.
- Die Zügel müssen frei auf dem Hals liegen, der Anbindestrick muss befestigt sein.
- Die Stimme ist zugelassen.

Aufgabe: Stillstand
 Das Pferd muss 10 Sekunden im Zirkel verbleiben.

Fehler der Aufgabenbewältigung	
<p>Vor dem Hindernis</p> <ul style="list-style-type: none"> - Volte - Widersetzlichkeit, Ausbrechen - rückwärts Richten - Verweigerung - nicht korrigiertes Verreiten 	<p>Im Hindernis</p> <p>Die Interventionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - einmal Eingreifen: - 3 Punkte - zweimal Eingreifen: - 6 Punkte - dreimal Eingreifen: - 0 Punkte



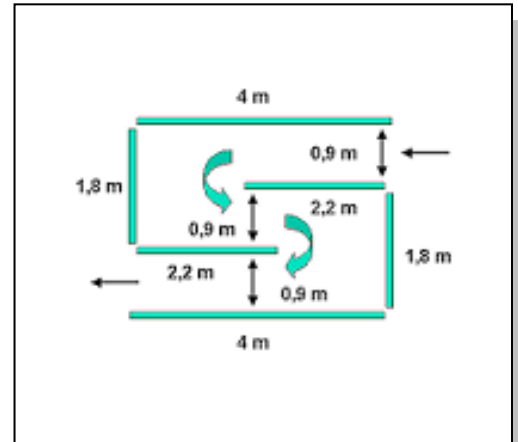
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Stillstand (Unbeweglichkeit) / Immobilité / Stand still	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	o.k.														
1 Fehler	-3														
2 Fehler	-6														
3 Fehler	0														
	Total C														
Zeit (Temps/Time) T															
Anzahl Sekunden															
	Total T														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Nicht versorgte Steigbügel	-1														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Mehr als 10 Sekunden bevor Zirkel verlassen wird	0														
Zügel liegen nicht frei auf dem Hals	0														
	Total P														
	C+T+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



21
Labyrinth an der Hand
In hand S-Bend
Maniabilité

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 Stangen à 4 m,
- 2 Stangen à 2,20 m,
- 2 Stangen à 1,80 Meter und Unterlegteile
- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer

Merkmale

Slalom durch ein Stangen-Labyrinth in Form von zwei ineinandergreifenden 'U', aus höhergelegten Stangen hergestellt.

Jedes 'U' hat die Abmessungen:

- Breite: 0,90 Meter (Innenmaß)
- Länge: 4 Meter

Aufgabe: Labyrinth an der Hand

Demonstrieren der Durchlässigkeit ohne Berühren der Stangen. Die Gangart Schritt ist vorgeschrieben.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Störung in der Vorwärtsbewegung
- Fallen der Stange(n) (*Anstoßen ist erlaubt*)

Fehler im Stil

- unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Treten auf/über die Zügel (progression sur des rênes tendues)
- Die Nasenspitze kommt vor die Linie durch die Schultern des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd und Reiter
- fehlerhafte Hilfen des Reiters
- seitlich gehendes Pferd



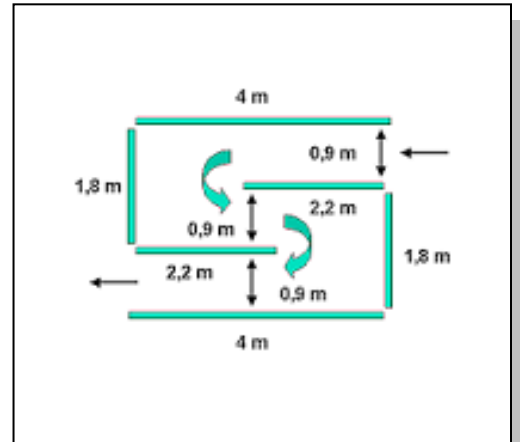
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Labyrinth an der Hand / In hand S-Bend / Maniabilité	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Schlagende Steigbügel	-1														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
Huf über Stange	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



22
Labyrinth geritten
ridden S-Bend
Maniabilité en selle

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 Stangen à 4 m,
- 2 Stangen à 2,20 m,
- 2 Stangen à 1,80 Meter und Unterlegteile
- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer

Merkmale

Slalom durch ein Stangen-Labyrinth in Form von zwei ineinandergreifenden 'U', aus höhergelegten Stangen hergestellt.

Jedes 'U' hat die Abmessungen:

- Breite: 0,90 Meter (Innenmaß)
- Länge: 4 Meter

Aufgabe: Labyrinth geritten

Demonstrieren der Durchlässigkeit ohne Berühren der Stangen. Die Gangart Schritt ist vorgeschrieben.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Störung in der Vorwärtsbewegung
- Fallen der Stange(n) (*Anstoßen ist erlaubt*)

Fehler im Stil

- unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Schlechter Sitz
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd und Reiter
- fehlerhafte Hilfen des Reiters



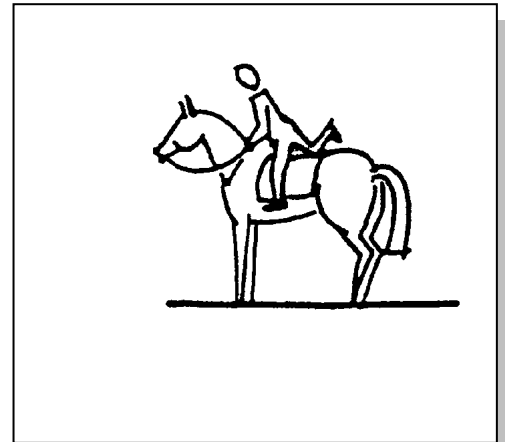
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Labyrinth geritten / ridden S-Bend / Maniabilité en Selle	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Huf über Stange	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



23
Aufsitzen
Montoir
Mounting

Junge Reiter	Von rechts oder links (beliebig oder nach Vorgabe)
Senioren	

Materialbedarf

- Ein auf dem Boden markierter Kreis mit einem Durchmesser von 2,50 m
- 1 rotes und weißes Fähnchen auf einer gemeinsamen Latte oder wenn der Parcourschef die Richtung des Einritts vorgeben will:
- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen

Werden diese Fähnchen eingesetzt, bezeichnen sie die Richtung des Einritts; sie werden am Kreis auf dem Durchmesser gegenüber gesetzt

- 1 Nummer
- Material für Markierung am Boden: Kalk, Sand
- 1 Stoppuhr

Merkmale

Der Reiter kann das Hindernis zu Pferd oder zu Fuß betreten, im letzteren Fall müssen die Steigbügel hoch gezogen oder überkreuzt sein.

Von dem Moment an, in dem das Pferd den ersten Huf in den Kreis setzt, hat der Reiter 15 Sekunden Zeit aufzusitzen, ohne dass das Pferd auch nur einen Fuß bewegt.

Das Aufsitzen beginnt in dem Moment, wenn der Reiter einen Fuß vom Boden anhebt um in den Steigbügel zu setzen.

Von diesem Moment an darf das Pferd keinen Fuß mehr bewegen.

Das Aufsitzen ist beendet, wenn der Reiter beide Steigbügel aufgenommen hat.

Aufgabe: Aufsitzen
Aufsitzen, ohne dass das Pferd eines seiner 4 Beine bewegt

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Bewegen eines oder mehrerer Beine(s)
(Der Reiter darf auf das Pferd springen)

Fehler im Stil

- Verlust des Gleichgewichtes des Reiters
- Stören des Pferdes, ans Bein stoßen etc.
- Schweres Einsitzen



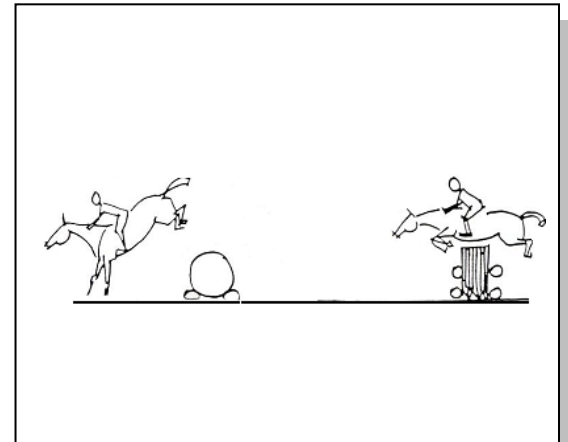
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Aufsitzen / Montoir / Mounting	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Überschreiten der 15 Sek.	-1/Sek.														
Nicht versorgte Steigbügel	-1														
Verkehrt aufgenommene Steigbügel (- fehlt im Franz.)	-1														
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Huf über Linie	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



24
Wegpassage
Passage de Sentier
Path crossing

Junge Reiter	1. Sprung: 0,80 m 2. Sprung: 0,90 m
Senioren	1. Sprung: 0,90 m 2. Sprung: 1,10 m

- Materialbedarf**
- 2 rote Fähnchen
 - 2 weiße Fähnchen
 - 1 Nummer
 - 2 Buchstabentafeln A und B

Merkmale
 Kombination zweier Hindernisse auf einer festen ebenen Fläche
 Breite: 3 m, Distanz zwischen Hindernissen: siehe nachstehende Tabelle

Hindernisse	ein Galoppsprung	zwei Galoppsprünge
Baumstamm oder Hecke - Baumstamm oder Hecke	7,30 m	10,50 m
Baumstamm oder Hecke – Aufsprung	7 m	10 m
Baumstamm oder Hecke – Tiefsprung	6 m	9,50 m
Aufsprung – Baumstamm oder Hecke	5,40 m	9,50 m
Tiefsprung – Baumstamm oder Hecke	7 m	10 m
Baumstamm oder Hecke – Graben	6,50 m	9,50 m
Graben – Baumstamm oder Hecke	6,50 m	9,50 m
Aufsprung / Aufsprung	5,40 m	7,50 m
Tiefsprung / Tiefsprung	6 m	9,50 m
Graben – Graben	nicht zugelassen	

Aufgabe: Wegpassage
 Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes, angemessener Sitz und Hilfen des Reiters.

- Fehler der Aufgabenbewältigung**
- Vor dem Hindernis**
- Volte
 - Widersetzlichkeit, Ausbrechen
 - rückwärts Richten
 - Verweigerung
 - nicht korrigiertes Verreiten
- Wechsel der Gangart und Springen aus dem Stand sind zugelassen.*

- Fehler im Stil**
- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
 - schlechter Sitz des Reiters
 - nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
 - Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
 - fehlerhafte Reiterhilfen
 - schräg gehendes Pferd



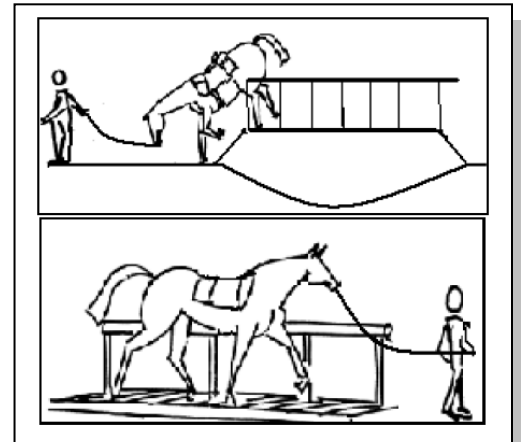
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Wegpassage / Passage de Sentier / Path crossing	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



25
Brücke an der Hand
Passerelle en main
Bridge in hand

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- Material für Markierung der Hindernisbegrenzung

Merkmale

- Brücke mit einem oder zwei Geländern
- Breite: ungefähr 1 m
- Länge: ungefähr 5 Meter
- Höhe über dem Boden: 0,50 bis 1,20 m

Aufgabe: Brücke an der Hand
Zeigen der Ruhe und des Gleichgewichtes des Pferdes und richtige Einwirkung des Reiters.
Schritt obligatorisch

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Treten auf/über die Zügel (progression sur des rênes tendues)
- Die Nasenspitze kommt vor die Linie durch die Schultern des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



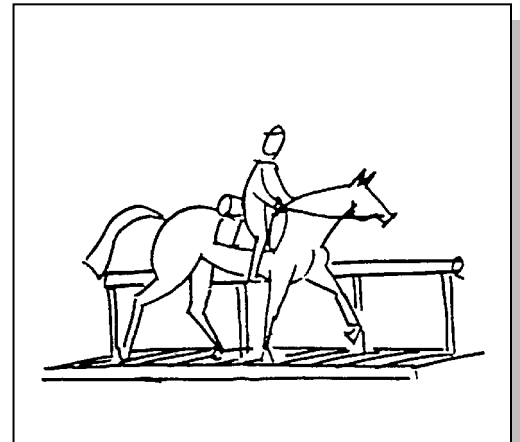
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Brücke an der Hand / Passerelle en main / Bridge in hand	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Schlagende Steigbügel	-1														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
Fuß von Brücke getreten	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



26
Brücke geritten
Passerelle en selle
Ridden Bridge

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- 1 Brücke aus Holz, Eisen etc.

Merkmale

- Sie kann sich am Boden, über einem Bach oder zwischen zwei Erdhügeln befinden
- Brücke mit einem oder zwei Geländern
 - Breite: ungefähr 1 m
 - Länge: ungefähr 5 Meter
 - Höhe über dem Boden: 0,50 bis 1,20 m

Aufgabe: Brücke geritten

Zeigen der Ruhe und des Gleichgewichtes des Pferdes und richtige Hilfengebung des Reiters.
Die Gangart Schritt ist vorgeschrieben.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- schlechter Sitz des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



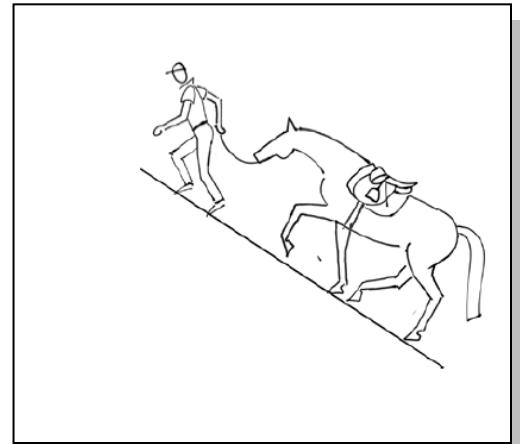
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Brücke geritten / Passerelle en selle / Bridge ridden	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Fuß von Brücke getreten	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



27
Bergauf führen
Plan ascendant en main
Leading uphill

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

Merkmale

- gleichmäßige Bodenverhältnisse ohne Absatz (Hochsprung)
- Hangneigung: 30° bis 45°
- Länge: mindestens 10 Meter
- Breite: 2 bis 4 Meter

Aufgabe: Bergauf führen
Unter Beweis stellen der Ruhe und des Gleichgewichtes des Pferdes und korrektes Verhalten des Reiters.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Treten auf/über die Zügel (progression sur des rênes tendues)
- Die Nasenspitze kommt vor die Linie durch die Schultern des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



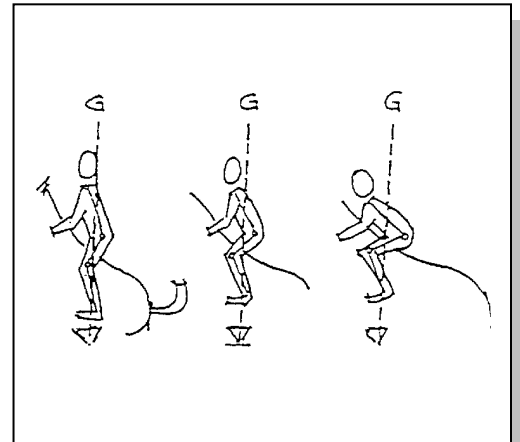
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Bergauf führen / Plan ascendant en main / Leading uphill	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Schlagende Steigbügel	-1														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
Fuß über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



28
Bergauf reiten
Plan ascendant en selle
Riding uphill

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

Merkmale

- gleichmäßige Bodenverhältnisse ohne Absatz (Hochsprung)
- Hangneigung: 30° bis 45°
- Länge: mindestens 10 Meter
- Breite: 2 bis 4 Meter

Aufgabe: Bergauf reiten

Unter Beweis stellen der Ruhe und des Gleichgewichtes des Pferdes, korrektes Verhalten des Reiters und Einhaltung der ursprünglich gewählten Gangart.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- schlechter Sitz des Reiters
- nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



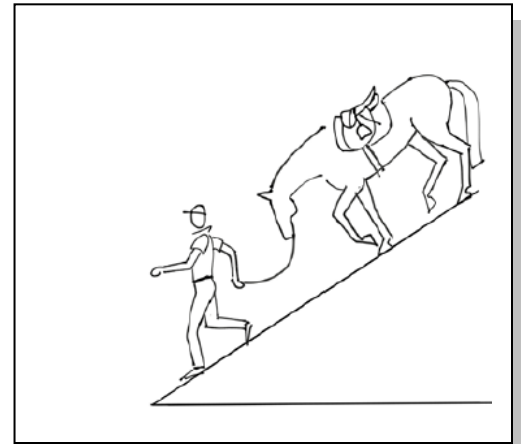
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Bergauf reiten / Plan ascendant en selle / Ridng uphill	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Fuß über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



29
Bergab führen
Plan descendant en main
leading downhill

Junge Reiter	X
Senioren	

- Materialbedarf**
- 2 rote Fähnchen
 - 2 weiße Fähnchen
 - 1 Nummer
 - Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

- Merkmale**
- gleichmäßige Bodenverhältnisse ohne Absatz (Tiefsprung)
 - Hangneigung: 30° bis 45°
 - Länge: mindestens 10 Meter
 - Breite: 2 bis 4 Meter

Aufgabe: Bergab führen

Unter Beweis stellen der Ruhe und des Gleichgewichtes des Pferdes und korrektes Verhalten des Reiters.

- Fehler der Aufgabenbewältigung**
- Vor dem Hindernis**
- Volte
 - Widersetzlichkeit, Ausbrechen rückwärts Richten
 - Verweigerung
 - nicht korrigiertes Verreiten
- Im Hindernis**
- Wechsel der Gangart

- Fehler im Stil**
- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
 - Treten auf/über die Zügel (progression sur des rênes tendues)
 - Die Nasenspitze kommt vor die Linie durch die Schultern des Reiters
 - Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
 - fehlerhafte Reiterhilfen
 - schräg gehendes Pferd



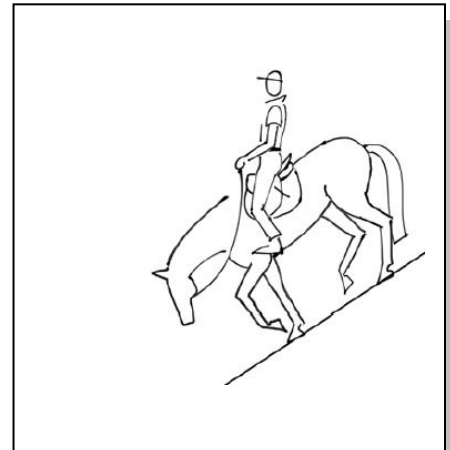
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Bergab führen / Plan descendant en main / Leading downhill	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Schlagende Steigbügel	-1														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
Fuß über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



30
Bergab reiten
Plan descendant en selle
Riding downhill

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

Merkmale

- gleichmäßige Bodenverhältnisse ohne Absatz (Tiefsprung)
- Hangneigung: 30° bis 45°
- Länge: mindestens 10 Meter
- Breite: 2 bis 4 Meter

Aufgabe: Bergab reiten

Unter Beweis stellen der Ruhe und des Gleichgewichtes des Pferdes, korrektes Verhalten des Reiters und Einhaltung der ursprünglich gewählten Gangart.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Schlechter Sitz des Reiters
- nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



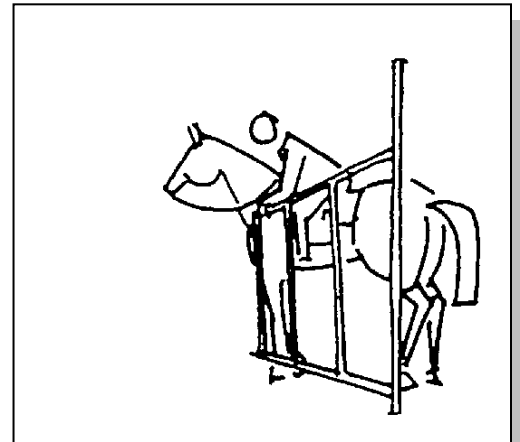
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Bergab reiten / Plan descendant en selle / riding downhill	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Fuß über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



31 Tor Portail Gate

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen
- 1 Nummer
- Ein Tor aus Rohr oder Holz

Merkmale

Ein Drehtor vom Pferd aus zu öffnen und zu schließen

- Höhe: ungefähr 1,20 m
- Breite: ungefähr 2 m

N.B.: Achtung Sicherheitshinweis: Der Drehzapfen muss ohne Spiel befestigt sein. Kein Teil darf über den Rahmen hinausragen. Das Tor muss sich in beide Drehachsen öffnen lassen.

Aufgabe: Tor

Zeigen des Gehorsams und der Willigkeit des Pferdes ebenso wie das korrekte Verhalten des Reiters. Das Tor muss festgehalten werden von Anfang bis Ende, nicht losgelassen, nicht weg geschleudert.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Loslassen des Tores

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Schlechte Position des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- Pferd, das das Tor berührt



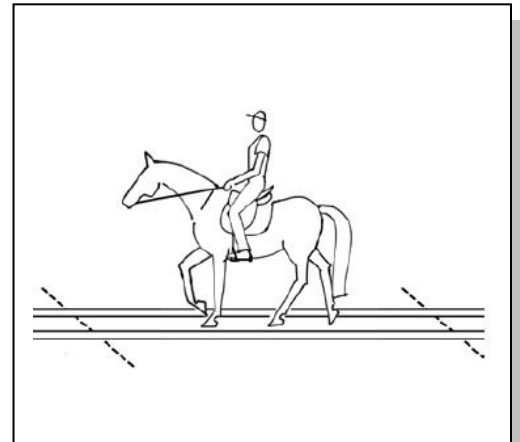
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Tor / Portail / Gate	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



32
Rückwärts Richten
geritten
Reculer en selle
Rein back

Junge Reiter	X
Senioren	

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- 4 Stangen à 4 m Länge am Boden fixiert
- Weiße Markierungen außerhalb der Stangen um die Zone des rückwärts Richtens zu begrenzen

Merkmale

- 4 Meter rückwärts Richten in einem 8 Meter langen Gang aus Stangen
- Ebenes Gelände
- Breite: 0,80 Meter Innenmaß
- Länge: 8 Meter
- Berühren der Stangen während des rückwärts Richtens wird bewertet
- Die Gangart, in der das Paar in das Hindernis hinein und wieder hinaus reitet, ist beliebig
- Die Füße können während des rückwärts Richtens aus den Steigbügeln genommen werden

Aufgabe: Rückwärts Richten geritten

Zeigen des Gehorsams und der Willigkeit des Pferdes ebenso wie das korrekte Verhalten des Reiters.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart
- Stange(n) während des rückwärts Richtens berührt

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Schlechte Position des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Rückwärts Richten geritten / Reculer en selle / Rein back	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Huf über Stange	0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



33

Rückwärts Richten an der Hand

**Reculer en main
Rein back**

**Junge
Reiter**

- ebener Boden
- Länge 3 m
- Breite 0,90 m

Senioren

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- 4 Stangen à 4 m Länge am Boden fixiert
- Weiße Markierungen außerhalb der Stangen um die Zone des rückwärts Richtens zu begrenzen

Merkmale

Rückwärts Richten in einem Gang aus Stangen, Zone des rückwärts Richtens wird markiert

- die Steigbügel müssen hochgezogen oder überkreuzt sein
- Berühren der Stangen während des rückwärts Richtens wird bewertet
- Die Gangart, in der das Paar in das Hindernis hinein und wieder heraus reitet, ist beliebig
- „diskrete Hilfen“ sind zugelassen

Aufgabe: Rückwärts Richten geritten

Gleichmäßiges rückwärts Richten, ohne die Stangen zu berühren.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart
- Stange(n) während des rückwärts Richtens berührt

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



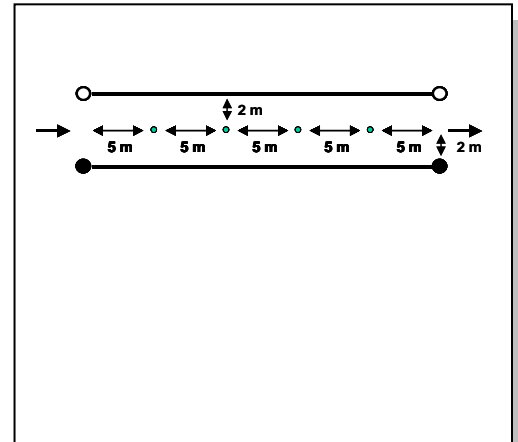
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Rückwärts Richten an der Hand / Reculer en main / Rein back	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
Huf über Stange	0														
Schlagende Steigbügel	-1														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



34
Slalom

Junge Reiter	6 m
Senioren	5 m

Materialbedarf

- 2 rote Fähnchen
- 2 weiße Fähnchen
- 1 Nummer
- 6 Pfähle
- Material zur Markierung der Hindernisbegrenzung

Merkmale

- Die Pfähle werden in gerader Reihe im Boden befestigt
- Höhe: ungefähr 2 Meter
- Breite des Ganges: 4 Meter (2 Meter auf jeder Seite der Pfähle)
- Ein „Eintritt-Tor“ 2 Meter vor dem 1. Pfahl
- Ein „Ausritt-Tor“ 2 Meter nach dem letzten Pfahl

Aufgabe: Slalom
Durchreiten eines Slaloms ohne die Pfähle zu berühren, unter Einhaltung der eingangs gewählten Gangart

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Im Hindernis

- Wechsel der Gangart
- Pfahl/Pfähle berührt

Einhalten der gewählten Gangart

- Trab
- Galopp

Für den Wechsel der Gangart: die niedrigste der gezeigten Gangarten wird zu Grunde gelegt, eine Wiederaufnahme geht nicht in die Bewertung ein.



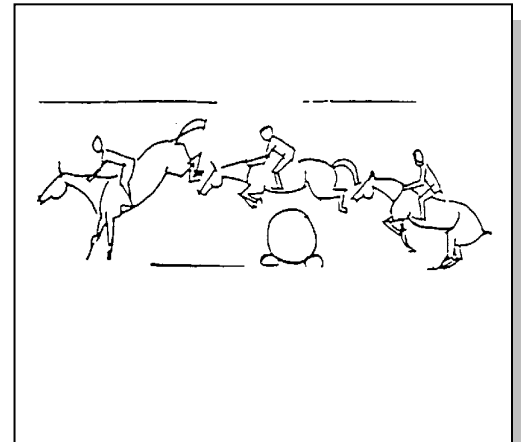
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Slalom	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Gangart (Allure) A															
Galopp	+3														
Trab	-2														
	Total A														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
Huf über Begrenzung	0														
	Total P														
	C+A+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



35 Baumstamm gesprungen Tronc d'arbre en selle Tree tronc ridden

Junge Reiter	0,90 m
Senioren	1,10 m

Materialbedarf

- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen
- 1 Nummer
- Ein dicker Stamm oder drei kleine

Merkmale

Baumstamm kompakt oder aufeinander gestapelt ohne sekundäre Zweige auf standsicheren und gleichmäßigen Untergrund.

- Breite: 3 bis 4 Meter

Aufgabe: Baumstamm gesprungen

Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes und angemessener Sitz und Hilfen des Reiters. Er muss gesprungen werden.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Wechsel der Gangart und Springen aus dem Stand sind zugelassen.

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- schlechter Sitz des Reiters
- nicht im Schwerpunkt oberhalb der Steigbügel, ohne Leichtigkeit
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



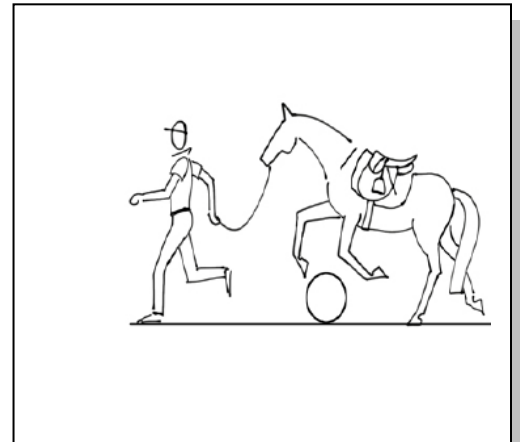
Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Baumstamm gesprungen / Tronc d'arbre en selle / Tree tronc ridden	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Sturz des Reiters und/oder Pferdes	Stopp für Reiter, PTV = 0														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															



P.T.V



36
Baumstamm an der Hand
Tronc d'arbre en main
Tree tronc in hand

Junge Reiter	0,60 m
Senioren	

Materialbedarf

- 1 rotes Fähnchen
- 1 weißes Fähnchen
- 1 Nummer
- Ein dicker Stamm oder drei kleine

Merkmale

Baumstamm kompakt oder aufeinander gestapelt ohne sekundäre Zweige auf standsicheren und gleichmäßigen Untergrund.

- Breite: 3 m

Für den Reiter kann seitlich ein Platz geschaffen werden, der nicht für das Pferd nutzbar ist.

Aufgabe: Baumstamm an der Hand

Unter Beweis stellen eines vertrauensvoll gehenden Pferdes und angemessene Hilfen des Reiters. Er muss gesprungen werden.

Fehler der Aufgabenbewältigung

Vor dem Hindernis

- Volte
- Widersetzlichkeit, Ausbrechen
- rückwärts Richten
- Verweigerung
- nicht korrigiertes Verreiten

Wechsel der Gangart und Springen aus dem Stand sind zugelassen.

Fehler im Stil

- Unregelmäßige Vorwärtsbewegung
- Treten auf/über die Zügel (progression sur des rênes tendues)
- Die Nasenspitze kommt vor die Linie durch die Schultern des Reiters
- Verlust des Gleichgewichtes von Pferd oder Reiter
- fehlerhafte Reiterhilfen
- schräg gehendes Pferd



Hindernis-Nummer:
Name des Richters:

P.T.V.	NOTENBOGEN / SCORE SHEET
Baumstamm an der Hand Tronc d'arbre en main / Tree tronc in hand	

	Reiter- Nummer														
Anforderung (Contrat) C															
Korrekt	7														
1 Fehler	4														
2 Fehler	1														
3 Fehler	0														
	Total C														
Stil (Style) S															
sehr gut	+3														
gut	2														
mittel	1														
zufriedenstellend	0														
mäßig	-1														
schlecht	-2														
	Total S														
Fehler (Pénalités) P															
Grobe Einwirkung	-5														
Gefährliche Situationen	-5														
Schlagende Steigbügel	-1														
Sturz des Pferdes, des Führers	PTV = 0 Bew. = -5														
	Total P														
	C+S+P=														
Bemerkungen															

